

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1914

44 (11.7.1914) Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach

Amtesliches Verkündigungsblatt

für den Amtsbezirk Durlach.

Erscheint wöchentlich 1-2 mal je nach Bedarf.
Bezugspreis für Einzelbezug durch die Post oder den Verlag vierteljährlich 1 Mk.



Anzeigenpreis: Die einspaltige Zeile oder deren Raum 15 Bfg.
Druck und Verlag von Adolf Dups in Durlach. — Fernsprecher Nr. 204.

Nr. 44. Samstag, 11. Juli 1914.

Die Einrichtung von Freiplätzen für Kriegsteilnehmer in den Landesbadanstalten betr.

Großh. Ministerium des Innern hat mit Erlaß vom 24. Juni 1914 Nr. 25 787 folgendes bestimmt:

Mit Wirkung vom 1. Juli 1914 werden im Landesbad zu Baden und im Landesfolbad zu Durrheim bis auf weiteres Freiplätze für Kriegsteilnehmer und zwar je nach Bedürfnis in jeder Anstalt gleichzeitig bis zu 3 zur Verfügung gestellt. Dierauf können bei einer normalen Kurdauer von 4 Wochen im Laufe eines Jahres in jeder Anstalt bis zu 30, im ganzen also bis zu 60 kurzbedürftige Kriegsteilnehmer einberufen werden. Mühen indessen Kuren in größerer Zahl bis zu 6 Wochen verlängert werden, so hätte eine entsprechende Verminderung der Zahl der Einberufungen einzutreten. Bei Besetzung der Freiplätze können nur solche würdige und bedürftige Kriegsteilnehmer Berücksichtigung finden, die, wenn ihnen kein Freiplatz eingeräumt würde, die Verpflegungskosten selbst zu bezahlen hätten, also nicht auch solche, für deren Verpflegungskosten öffentliche Verbände, Krankenkassen usw. aufzukommen verpflichtet sind. Ueber die Vergebung der Freiplätze haben im Einzelfall die zuständigen Badanstaltenkommissionen zu Baden und Billingen zu entscheiden; denselben muß in den einzureichenden Gesuchen jeweils nachgewiesen werden:

- a. Die Bedürftigkeit und Würdigkeit der in Betracht kommenden Kriegsteilnehmer, worüber die Alten betreffend die Anerkennung der Kriegsteilnehmerbeihilfe regelmäßig den erforderlichen Aufschluß geben werden;
- b. daß im Einzelfalle nicht etwa öffentliche Verbände, Krankenkassen usw. für die Kosten der Unterbringung in der Badanstalt aufzukommen haben;

c. daß die Badetur als solche nach ärztlicher Auffassung notwendig ist; die beiden Landesbäder können nämlich bei ihrer sonstigen starken Inanspruchnahme keinesfalls als bloße Erholungsstätten verwendet werden. Etwasige Beschwerden gegen die Ablehnung von Einberufungen sind durch das Ministerium des Innern zu entscheiden, welchem auch die Entscheidung über die Ausnahme solcher Kriegsteilnehmer vorbehalten ist, die Bedürftigkeit geltend machen, ohne für die Kriegsteilnehmerbeihilfe anerkannt zu sein. Wir bringen dies zur öffentlichen Kenntnis Durlach den 27. Juni 1914.
Großherzogliches Bezirksamt

Die Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche betreffend.

Das Großh. Bezirksamt Kastatt macht bekannt: Die Maul- und Klauenseuche im Amtsbezirk Kastatt ist erloschen. Es werden sämtliche Verkehrs- und Ausgabsbeschränkungen aufgehoben. Durlach den 2. Juli 1914.
Großherzogliches Bezirksamt

Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Die Vergütung für die im Monat Juli 1914 gelieferte Fourage beträgt nach den für den Amtsbezirk Durlach maßgebenden höchsten Tagespreisen einschließlich des Aufschlags von 5%:
für 100 kg Hafer (alte Ernte) 19. M 90 S.,
für 100 kg Roggenstroh (Nichtstroh, alte Ernte) 6. M 09 S.,
für 100 kg Wiesenheu (alte Ernte) 8. M 40 S.
Durlach den 2. Juli 1914
Großherzogliches Bezirksamt

Maul- und Klauenseuche betr.

Das Großh. Bezirksamt Ettlingen macht bekannt: Mit Genehmigung Großh. Ministeriums des Innern wird hiermit die Abhaltung der

Eine schöne 4-Zimmerwohnung mit Manufakturzimmer und allem Zugehör (Gde. Stuer- und Mistkellerräume 11, 2. Stock, ist auf 1. Okt. frache 11, 2. Stock, ist auf 1. Okt. an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen bei **Goh. Seid.**
Eine hübsche 4-Zimmerwohnung mit Glasdachstuhl, gedeckter Veranda, Gas- und Wasserleitung etc. ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Schulstraße 6.**
Schöne 4-Zimmerwohnung, portiere, mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten **Sirchstraße 1.**
Schöne, geräumige 3-Zimmerwohnung mit Balkon auf 1. Okt. zu vermieten. Zu erfragen **Grünerstraße 1.**
Zimmer zu vermieten **Saulstraße 82.**
Rammstraße 34 ist im 2. Stock eine schöne 2- od. 3-Zimmerwohnung auf 1. Okt. zu vermieten.
Einfamilienhäuser.
Günige neuerbaute Zinnen in sehr schöner Lage am Fuße des Turmbergs preiswert zu verkaufen. 3 Zim. elektr. Badstube.
Willelm Sackberger, Wirtschaft Durlach
Südo Schloßstraße 7, Tel. 20, Wohnung Turmbergstr. 17, Tel. 155.
Einfamilienhaus
(klein Neubau) zu mieten gesucht. Sonntags Lage, mögl. am Berge, mit kleinem Garten. 7 Zimmer und Remisen. Professor **Schüler,** 3. St. Gut Schönbeld, Turmberg. Zwei anständige Arbeiter können **Kof und Wohnung** erhalten **Sandstraße 66, 3. St.**



Heute abend neun Uhr:
Hauptversammlung
des
Kaufmännischen Vereins.

Schöne Brennkritischen
jedes Quantum, kauft
D. Schurhammer, Blumenstraße 13.

Safforeffen und Beerenmühlen
in großer Auswahl.
Zsafobemar Krutner
Eisenhandlung, Blumenstraße 15.

Keine Gründe, keine Stöße
aufkommen lassen, Sie sind der **Mitt des Bundes.** Diefere's Mädchen mit **"Junkas"** Toilette-Seife für Hände genügt, um das Tier rein zu halten. **Per Stück 50 S., zu haben in der Adler-Drogerie Aug. Peter.**

Julius Icken
Dampfwasch- und Wäsche-Verleihanstalt
Bulach b. Karlsruhe — Tel. 702.
Auf Veranlassung mehrerer bürgerlicher Kunden kommt mein **Suhrwert wöchentlich nach Durlach** und bitte ich die verehrliche **Ernteharvestzeit** um gefällige Zurechnung von **Mitttägen.**
Manufakturische Durlach: Seilstraße, Stecher, Kronenstr. 8.

Unter lieben Freunde **mitb.**
Mayer's großen Linde zu keinem 31 Stiegenstele ein im Stillstehend erhaltendes, am **Stiftet** verfallendes, am **Stammlich** verfallendes 3fach domerendes **Soch!**
Mehrere Deckenerer.

Aufgewandter Junge
mit sauberer Handschrift als **Sesfring**
auf mehr Sturo gesucht.
Amstliche Zehälterei.

Tüchtige Zuarbeiterin
sucht nachmittags von 2-8 Uhr Beschäftigung in Damenschneiderei. **Wtl. Singeb. u. Nr. 324 a. Exped.**
Villen-Bauplätze
Mittler- u. Dürschstr. in h. hertvollen tragbaren Dörfanlagen u. günst. Bed. verträglich. **Offerten u. Nr. 322 an die Exped. d. Bl.**

Saferfreier Sandplatz in Karlsruhe an fertiger Straße, Nähe des **Schlachthofes**, gegen **Gründstück** ober **Willa** in Durlach am **Turmberg** ober dessen **Nähe** zu verkaufen gesucht. **Offerten** unter **Nr. 321 an die Expedition** dieses Blattes erbeten.
Schöne 3-4-Zimmerwohnung event. mit **Bad** und **Ortenament** in ruhiger Lage auf 1. Okt. **gefaßt.** **Wtl. mit Preis** u. **Nr. 325 a. Exped.**
Geschlossener Geschäftswagen zu verkaufen. **Eignet** sich auch als **Spezialwagen.** **Näheres** **Karlsruhe, Parfstr. 27 III.**

Die Wäsche-Annahme der Stragenwäscherei Schopp Karlsruhe befindet sich noch
Sserrenstraße 8 hier bei Copzier Brenkman.

2 Wohnhäuser
 in der Sophienstraße Nr. 5 und 7
 mit Garten jetzt dem Verkauf aus
 und werden zu jedem annehmbaren
 Preis abgegeben. Näheres
Sophienstraße 7 III.

Ge sucht fortwährend
 Mädchen, die etwas lohnend können
 und Sonntags fernbleiben, sofort u.
 1. August, **Kindermädchen** auf
 15. Juli.
Stellen suchen
 Mädchen, die schon in besseren
 Häusern tätig und der bürgerlichen
 Küche vorzuziehen können, auf 15. Juli
 u. 1. August in Privathäusern durch
Frau Rosa Breuk
 gewerbetätige Stellenvermittlerin
Pinzstraße 28 I.

Wohnung von 2 Zimmern mit
 Maniarde auf 1. August zu ver-
 mieten
Aue, Waldhornstraße 74.
Frankreich.
 Wer hat Lust, über die Sommer-
 ferien seinen Sohn oder seine Tochter
 im **Schüleraustausch** nach Frank-
 reich in eine gute Familie zu schenken?
 Näheres bei **Hauptl. Kasper** hier,
 Güttingerstraße 77.

Grözingen.
Wohnhaus
 mit 44 Ar Gelände,
 ist aus freier Hand zu
 verkaufen und wird zu
 jedem annehmbaren Gebot abge-
 geben. Näheres
Durlach, Sophienstraße 7, III.

Lubus
 Wasch-Extract mit Floband
 Salm-Terp-Horn-Seife
 u. Luhtnit = Seife
 Abrador-Bimsstein-
 Seife 10 Pfg
 Lubus Seifen-Fabrik in Barmen

Sung!
 Berliner Verj.-Gesell. (nicht Viktorie,
 nicht Friedrich Wilhelm) sucht an
 allen Orten berufl. u. nebenberufl.
Mitarbeiter
 geg. höchst. Prob. in bar, sowie
 wöch. Speis. = Busch. Auf Wunsch
 feste Anst. Offert. unter G. 709 an
 Haasenstein & Vogler A G., Mannheim.

Ein ordentlicher Arbeiter kann
 Wohnung erhalten
Auerstr. 9, I. Et. I.

gestrickte Kleider
 Strumpf- & Wollwaren
 Tricotage & Schürze
 B. Schweigard (Stückel)
DURLACH Adlerstr. 11

Volontärin
 für Büro und Laden sofort gesucht.
 Offerten unter Nr. 320 an die Exp.

Ein möbl. Zimmer
 in besserem Hause in schöner freier
 Lage von jungem Kaufmann (Dauer-
 mieter) gesucht. Offerten mit
 Preisangabe unter Nr. 327 an
 die Expedition d. Bl.
Armes Mädchen verlor gestern
 von Mantelbuch bis Mantelplag ein
Portemonnaie mit Inhalt. Ab-
 zugeben bei der Expedition d. Bl.
Grözingen.
Ein Wohnhaus
 mit Garten an der Kaiserstraße ist
 um billigen Preis zu verkaufen.
 Näheres zu erfragen
Durlach, Sophienstr. 7 III.

Klavier-Unterricht
 wird ert. unt. Garantie f. rasch
 Fortschreiten auch an erw. Pers.
 geg. mäß. Honorar
Karlsruhe, Steinstr. 6 III

Emmericher Kaffee
 Tee, Kakao, Cigarren etc.
J. Burgstahler, Adlerstr. 11.

2 schön möbl. Zimmer
 in ruhigem Hause sofort oder später
 zu vermieten
Palmalienstr. 2, I. Et.
 Eine freundliche 2-Zimmerwoh-
 nung nebst Zubehör auf 1. Okt.
 zu vermieten
Hauptstraße 17.

Mutterpflanzlichen
 Fertigkeiten, Gummiwaren etc.
 sowie alle übrigen Sanitätswaren
 zu billigsten Preisen.
Abler-Drogerie August Peter.
 Separatabteilung im 2. Stock m. Haupte-
 ingang für Damen: Damenbedienungs-
 stube.

Ein kleine freundliche 2-Zimmer-
 Wohnung mit Zugehör auf 1. Aug.
 oder später zu vermieten
Weiberstraße 1.
 Eine schöne 2-Zimmerwohnung
 mit Maniarde und allem Zubehör
 ist auf 1. Oktober zu vermieten.
 Näheres
Sammstraße 9 I.

Ein kleine freundliche 2-Zimmer-
 Wohnung mit Zugehör auf 1. Aug.
 oder später zu vermieten
Weiberstraße 1.

Ein kleine freundliche 2-Zimmer-
 Wohnung mit Zugehör auf 1. Aug.
 oder später zu vermieten
Weiberstraße 1.

Ein kleine freundliche 2-Zimmer-
 Wohnung mit Zugehör auf 1. Aug.
 oder später zu vermieten
Weiberstraße 1.

Ein kleine freundliche 2-Zimmer-
 Wohnung mit Zugehör auf 1. Aug.
 oder später zu vermieten
Weiberstraße 1.

Ein kleine freundliche 2-Zimmer-
 Wohnung mit Zugehör auf 1. Aug.
 oder später zu vermieten
Weiberstraße 1.

Schweinemärkte in der Stadt Ettlingen unter
 der Bedingung weder gestattet, daß Personen
 und Tiere aus Sperrbezirken und Beobach-
 tungsgebieten ausgeschlossen sind.
 Durlach den 7 Juli 1914
 Großherzogliches Bezirksamt.

Tagesordnung
 für die am
Mittwoch den 15. Juli 1914,
 vormittags 9 Uhr, stattfindende
Bezirksrats-Sitzung.

- I. Öffentliche Sitzung:**
- Verwaltungsrechtsstreitigkeiten:
 Keine.
 - Verwaltungssachen:
 1. Gesuch des Franz Josef Buchholz, Schlosser
 von Schutterzell, um Erlaubnis zum Be-
 trieb der Schankwirtschaft mit Brannt-
 weinschant „zur goldenen Gerste“ —
 Friedrichstraße 7 — in Durlach.
 2. Gesuch der Emma Hanna Benz von
 Söllingen um Erlaubnis zum Betrieb
 einer alkoholfreien Gastwirtschaft im Er-
 holungsheim „Maria Beth. nien“ in
 Söllingen.
 3. Gesuch der Generalintendantz der Großh.
 Civilliste in Karlsruhe um Verlängerung
 der Frist zur Ausführung des Pflanzpül-
 kanals und der Vorrichtung zur Entnahme
 von Wasser aus der Pflanz.
 4. Festsetzung der Entschädigung für eine
 auf polizeiliche Anordnung wegen Tu-
 berkulose getötete Kuh des Adam Kratt,
 Bahnarbeiter in Königsbach.
 5. Festsetzung der Entschädigung für eine
 auf polizeiliche Anordnung wegen Tu-
 berkulose getötete Kuh des August Fuchs,
 Schmied in Königsbach.

II. Nicht öffentliche Sitzung:

- Abhör der Sparkassenrechnungen Berg-
 hausen, Grözingen und Langensteinbach
 für 1912.
- Abhör der Rechnungen des Gemeinde-
 trankenversicherungsverbandes Grün- und
 Hohenvattersbach für 1912 und 1913.

Durlach den 10. Juli 1914
 Großherzogliches Bezirksamt

Maul- und Klauenseuche betr.
 Nachdem die Maul- und Klauenseuche in
 Karlsruhe erloschen ist, werden für die Ge-
 meinden Grözingen, Königsbach und Wein-
 garten die mit Verfügung vom 3. Juni 1914
 — Amtsblatt Nr. 35 — getroffenen Maß-
 regeln wieder aufgehoben.
 Für die übrigen Gemeinden des Amts-
 bezirks bleiben die gemäß § 168 der Aus-

führungsbestimmungen zum Viehseuchengesetz
 getroffenen Anordnungen noch bestehen
 Durlach den 11. Juli 1914
 Großherzogliches Bezirksamt

Den Viehmarkt in Bretten betr.
 Das Großh. Bezirksamt Bretten macht
 bekannt:
 Die Vieh- bzw. Pferdmärkte in der
 Stadt Bretten dürfen unter folgenden Be-
 dingungen abgehalten werden:

- Für das von Viehhändlern, Landwirten
 und sonstigen Personen auf den Markt
 verbrachte Rindvieh sind Gesundheits-
 zeugnisse beizubringen.
 - Eber so sind Gesundheitszeugnisse erforder-
 lich für Pferde, die von Händlern auf
 den Markt gebracht werden. Dagegen
 fallen bei Landwirten Gesundheitszeug-
 nisse für Pferde weg.
 - Aus Sperrbezirken und Beobachtungs-
 gebieten darf Vieh nicht auf den Markt
 verbracht werden.
 - Der Auktionsverkauf zu dem Viehmarkt beginnt
 um 6 Uhr morgens.
 - Am Marktort und in dessen unmittelbarer
 Umgebung ist der gewerbetätige Handel
 mit Vieh außerhalb des Marktplatzes
 verboten.
- Zu widerhandlungen werden bestraft.
 Durlach den 10. Juli 1914.
 Großherzogliches Bezirksamt

Maul- und Klauenseuche betr.
 Auf Weisung Sr. Ministeriums des Innern werden
 die mit unseren Verfügungen vom 27. Mai 1914 —
 Amtsblatt Nr. 32 — und vom 4. Juni 1914 — Amts-
 blatt Nr. 35 — getroffenen Anordnungen auf das in
 das Großherzogtum Baden eingeführte zum Verkauf
 bestimmte Rindvieh von Viehhändlern beschränkt. Auch
 dieses ist der polizeilichen Beobachtung nach § 36 der
 Verordnung vom 29. April 1912 nur insoweit zu
 unterwerfen, als es nicht Schlachtvieh ist, das un-
 mittelbar, d. h. ohne vorherige Einstellung, in Schlach-
 terviehhöfe oder öffentliche Schlachthäuser verbracht wird.
 Durlach den 11. Juli 1914.
 Großherzogliches Bezirksamt.

Vereinsregister Durlach. Eingetragen
 wurde: „Turnverein Aue.“ Amtsgericht.
 Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß
 längstens bis zum 14. I. d. M. das 3. Viertel
 an direkten Steuern (Vermögens-, Ein-
 kommen- und Besörsterungssteuer) bei der
 am Wohnsitz der Steuerpflichtigen befind-
 lichen Steuereinnahmehere zu entrichten ist.
 Nichterhaltung des Verfalltermins hat
 Mahnung zur Folge, wofür der Mahner eine
 Gebühr von 20 Pf. anzupprechen hat.
 Bretten den 1. Juli 1914.
 Großh. Finanzamt.